

Neuanmeldung von Abfallgefäßen

Änderung von Abfallgefäßen



ABFALLWIRTSCHAFT  
LANDKREIS  
BREISGAU-  
HOCHSCHWARZWALD

### 1. Persönliche Angaben

Vor- und Zuname d. Antragstellers (Haushaltsvorstand) \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Vor- und Zunamen aller übrigen Haushaltsmitglieder: \_\_\_\_\_

Anzahl aller Haushaltsangehörigen: \_\_\_\_\_

neuer Wohnsitz

bisheriger Wohnsitz

Straße/Hausnr.: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Zuzug am : \_\_\_\_\_

### 2. Wahl der Abfallgefäße

Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. Anzahl eintragen. Bei Bedarf können auch mehrere Gefäße gewählt werden.

Gefäßgröße (in Liter)	35	50	60	80	120	240	1.100
<b>Anzahl</b>							
Gebühr mit Biotonne	72 €	103 €	123 €	164 €	247 €	493 €	87 €/Leerung
Gebühr ohne Biotonne	58 €	82 €	99 €	131 €	197 €	394 €	70 €/Leerung

Zusätzlich zur Behältergebühr wird **jeder** Haushalt mit einer **Grundgebühr von 38,00 € /Jahr** veranlagt.

**Antrag auf Befreiung von der Biotonne:**

Ich **versichere**, dass ich gemäß § 9 der Abfallwirtschaftssatzung sämtliche Bioabfälle einer ordnungsgemäßen Eigenkompostierung zuführe und ausreichend Fläche (i.d.R. 25 m<sup>2</sup> Gartenfläche je angeschlossener Person) zur bedarfsgerechten Ausbringung des erzeugten Kompostes zur Verfügung steht.

**Vorgenannte Voraussetzungen müssen vorliegen, um die Veranlagung ohne Biotonne vornehmen zu können.**

**Ich beantrage eine gebührenfreie 240 l Papiertonne**

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Antragsteller

### 3. Übernahme von Abfallgefäßen

Restmüll-Tonne bereits vorhanden. Übernahme von: \_\_\_\_\_

Bio-Tonne bereits vorhanden. Übernahme von: \_\_\_\_\_

#### 4. SEPA-Basislastschriftmandat

Ich ermächtige die Abfallwirtschaft Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald, Stadtstr. 2, 79104 Freiburg wiederkehrende Zahlungen (fällige Abfallgebühren) von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von oben genanntem Zahlungsempfänger auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Die Gläubiger-Identifikationsnummer und Mandatsreferenz wird Ihnen separat mit dem Abfallgebührenbescheid mitgeteilt.

\_\_\_\_\_  
Vorname und Name

\_\_\_\_\_  
Straße und Hausnummer

\_\_\_\_\_  
Postleitzahl und Ort

\_\_\_\_\_  
Kreditinstitut (Name)

\_\_\_\_\_  
BIC

DE \_\_\_\_ | \_\_\_\_ | \_\_\_\_ | \_\_\_\_ | \_\_\_\_ | \_\_\_\_  
IBAN

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Kontoinhaber

#### 5. Sonstige Mitteilungen

Ausgabe Markierungsband (von der Gemeinde auszufüllen)

#### Hinweise:

1. Abfallgebühren: Stand 2014/2015
2. Die Grundgebühr wird von jedem Haushalt unabhängig von dessen Personenzahl oder der Anzahl der Müllgefäße in gleicher Höhe erhoben.
3. Für einen Wechsel der Gefäßgröße während des Jahres kann eine Verwaltungsgebühr erhoben werden.
4. Name, Anschrift und Behältergröße des Antragstellers werden an das zuständige Abfuhrunternehmen zur Auslieferung der Behälter weitergeleitet.
5. Für die getrennte Bereitstellung der Bioabfälle wird bei einem Restmüllbehältervolumen bis 80 l eine Biotonne mit einem Volumen von 60 l und bei einem Restmüllbehältervolumen ab 120 l ein Bioabfallbehältervolumen in gleicher Größe zur Verfügung gestellt.
6. 1.100 l Container werden nur unter der Voraussetzung zur Verfügung gestellt, dass diese mindestens vier Mal im Kalenderjahr geleert werden.

#### Abfallwirtschaft Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

Postadresse: Stadtstr. 2, 79104 Freiburg

Büroadresse: Bismarckallee 7a, 79098 Freiburg

Tel.: 0761/2187 - 0

Fax: 0761/2187 - 8899

Email: gebuehreneinzug@lkbh.de